

## Die ENVIROX Verfahren umweltfreundlich und qualitätsgerecht

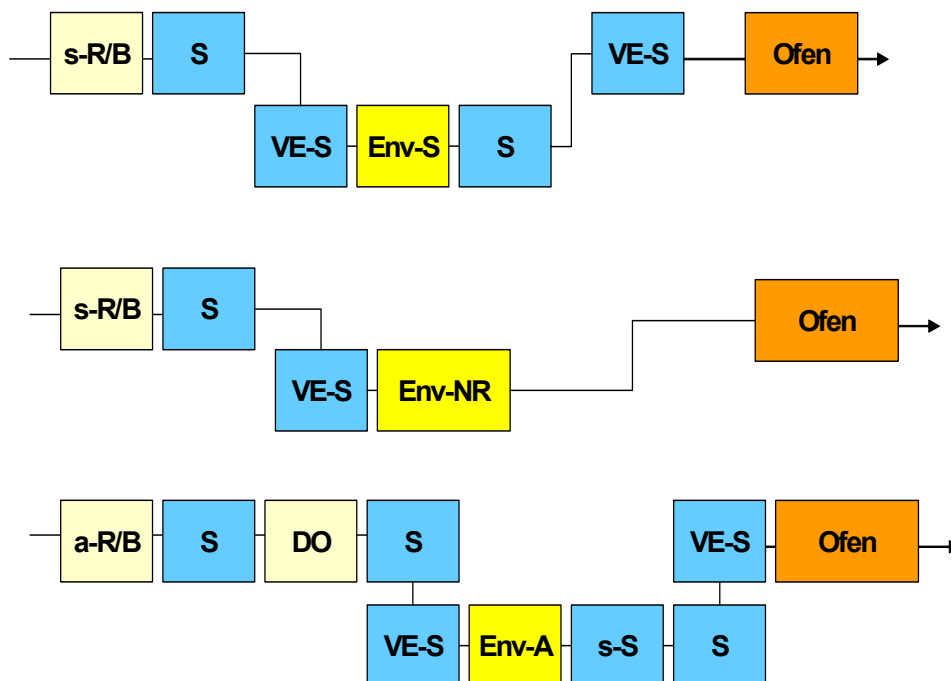
Vor dem Hintergrund der anhaltenden Diskussion um den Einsatz von chrom(VI)-haltigen Vorbehandlungsprodukten wurden die nachstehend beschriebenen ENVIROX-Verfahren entwickelt. Sie sind ausschliesslich zur Vorbehandlung von Aluminium geeignet und entsprechen in ihrer Qualität allen derzeit geltenden Qualitätsrichtlinien. Alle 3 vorgestellten Verfahren haben sich seit langem in den verschiedensten Vorbehandlungsanlagen bewährt und sind von GSB und Qualicoat zugelassen. Darüber hinaus liegen diverse Freigaben aus den unterschiedlichsten Industriebereichen vor.

**Envirox S** ist ein saures 2-Komponentensystem auf Titanbasis, das zur Applikation in Spritz- und Tauchanlagen geeignet ist. Die Entstehung der Konversionsschicht ist einfach nachzuweisen. Das Verfahren benötigt eine Schlusspülung.

**Envirox NR** (No-Rinse) ist ein saures, polymerhaltiges 1-Komponentenprodukt auf Titanbasis. Envirox NR ist für Spritz- und Tauchanlagen gleichermassen geeignet, selbstverständlich auch mit automatischer Badkontrolle.

**Envirox A** ist ein alkalisches 2-Komponentensystem, das vollkommen schwermetallfrei (ohne Titan/Zirkonium) arbeitet. Das Verfahren ist für Tauchanlagen geeignet und benötigt eine Schlusspülung inklusive saurer Neutralisationsspüle.

Nachstehend einige mögliche Prozessfolgen zur chromfreien, umweltfreundlichen Vorbehandlung mit den Envirox Verfahren. Es ist zu beachten, dass jedem Prozess jeweils eine VE-Spüle vorgeschaltet werden soll.



Abkürzungen:

s-R/B – Reinigen/Beizen (saure Beizentfettung)

a-R/B – alkalische Beizentfettung

DO - Desoxidation

S – Spülkaskade

VE-S – VE Spüle

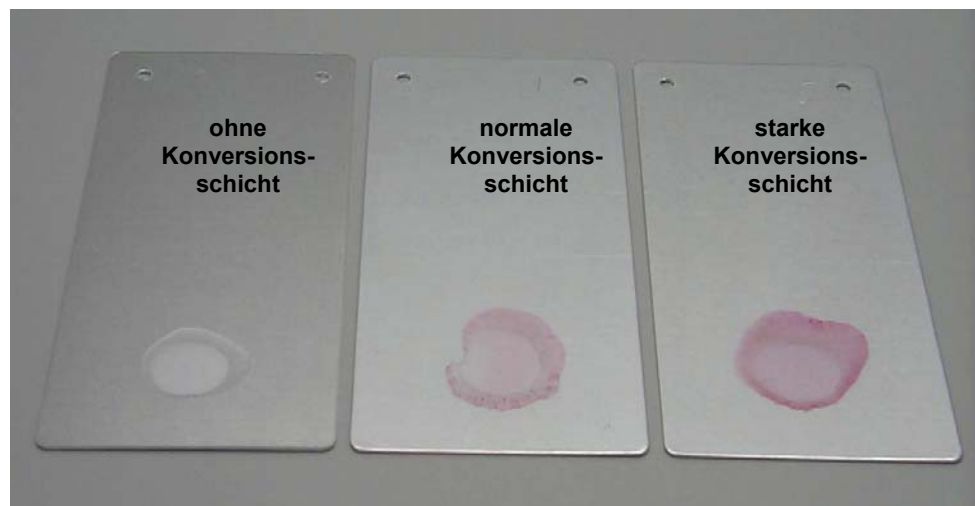
Env-S – Envirox S-Verfahren

Env-A – Envirox A-Verfahren

Env-NR – Envirox NR-Verfahren

Im Gegensatz zu anderen chromfreien Verfahren lassen sich die Konversionsschichten des Envirox S und Envirox NR Verfahrens sehr leicht vor Ort in der Anlage überprüfen.

Nach erfolgter Vorbehandlung und Trocknung wird ein Tropfen Indikatorlösung auf die Oberfläche pipettiert und anschliessend auf einer Heizplatte bis zur Blasenbildung erwärmt. Eine auftretende Rosafärbung zeigt das Vorhandensein einer Konversionsschicht. Der Grad und die Tiefe der Verfärbung geben Hinweise auf die Stärke der Konversionsschicht.



Beratung, Service und Verkauf:

**ERNE surface AG**

Industriestr. 24

8108 Dällikon ZH

Tel. 043 411 74 74

Fax 043 411 74 75

info@erneag.ch

www.erneag.ch